

60 Jahre und kein bisschen leise

Lehrreiches Jubiläum des Tierschutzvereins mit Hundeeziehungsberater Holger Schüler

Eching – Passend zum „Welt-hundetag“ lud der Tierschutzverein Landsberg am Vorabend zu seiner großen Jubiläumsfeier in die Sporthalle Eching ein. Es galt den 60. Geburtstag der weit über die Landkreisgrenzen anerkannten Institution zu würdigen. 1956 als kleines Tierasyl mit ein paar Hundehütten und einer Katzenbox gegründet, wuchs der Verein kontinuierlich zu seiner heutigen imposanten Größe an der Schongauer Straße heran. 30 Hunde sowie jede Menge Katzen und Kleintiere finden hier eine vorübergehende Unterkunft, bis sie an geeignete Tierfreunde weiter vermittelt werden. Lohn für den Einsatz war 2014 die Verleihung der Tierheim-Plakette des Deutschen Tierschutzbundes für das hohe Qualitätsniveau in Landsberg. Der Wert dieser Auszeichnung wird deutlich, wenn man weiß, dass sich von den 570 Tierheimen in Deutschland weniger als 100 mit diesem Siegel schmücken dürfen.

So würdigten denn auch Landrat Thomas Eichinger und Echings Bürgermeister Siegfried Luge in ihren Grußworten das ehrenamtliche Engagement der Landsberger Tierschützer. Eichinger zeigte sich auch im Namen des Kreistages dankbar dafür, dass es bei uns viele engagierte Bürger gibt, die sich für das Wohlergehen unserer tierischen Mitgeschöpfe so vorbildlich stark machen. Mit dem Kostenbeitrag der Kreisgemeinden werde der Landkreis weiterhin ein zuverlässiger Partner für den Tierschutzverein sein.



Falk und Dakota, die beiden Hauptdarsteller der Jubiläumsfeier, hatten keine Lust mehr auf ein Foto, obwohl sie Vereinsvorsitzender Detlef Großkopf (kniend) dazu animierte. Weiter auf dem Bild: Echings Bürgermeister Siegfried Luge, Landsbergs Verinärarnsleiter Dr. Michael Veith, Hundeflüsterer Holger Schüler und Tierärztin Daniela Bach (von links).

Foto: Roettig

Detlef Großkopf, dessen uner-müdlicher Vorsitzende, vernahm das mit Freude und kündigte den rund 300 Besuchern den Höhepunkt der Geburtstagsfeier an: Die Bühnenshow „1, 2 oder 3“ des durch Fernsehen und viele Bücher bekannten Hundeeziehungsberaters Holger Schüler. Mit diesem zweistündigen Programm tourt Schüler gerade durch Deutschland. Großkopf ist es gelungen, den Hundexperten an einem sei-

ner wenigen freien Tournee-Sonntage für einen Abstecher nach Eching zu überreden. Schüler sagte gerne zu, ist so ein Auftritt ja auch Werbung für seine Bücher, DVDs sowie das Gruppen- und Individualtraining, das er mit Problemhunden durchführt. „Wir haben in Deutschland drei Millionen Hundehalter mit 7,9 Millionen Vierbeinern. Rund 80 Prozent der Hundehalter haben Probleme mit ihrem Tier“, betonte Holger

Schüler zu Beginn. Das Ziel seiner Erziehungsmethode sei, ein Team aus Mensch und Hund zu bilden und in harmonischen Einklang zu bringen. Die Kommunikation mit dem Tier spiele dabei eine entscheidende Rolle.

Wie man wichtige Alltagsabläufe mit seinem Hund richtig und spielerisch trainiert, zeigte Temperamentsbolzen Holger Schüler mit seinen beiden Chesapeake Bay Retrievern Falk

und Dakota. Lehrreich, amüsant und ohne Tricks wurde demonstriert, wie sich Mensch und Hund durch Sprache und Gesten verstehen lernen und ihre Bindung stärken. Ziel sei ein entspanntes und geregelteres Miteinander. Ein Hund in der Familie solle ja schließlich Freude bringen und zu keiner Belastung werden. Für Lacher und Beifall im Publikum sorgten Schülers bildreich erzählten Anekdoten von unbelehrbaren und völlig überforderten Hundebesitzern, die ihn um Hilfe baten.

Trotz humorvollem Vortrag zeigte sich, dass Holger Schüler neben seinem Showtalent ein absoluter Hundefachmann ist. Durch seine langjährige Arbeit in einer Hundeauffangstation, in Rettungsstaffeln, Hundevereinen und Tierheimen, kann er aus einem riesigen Erfahrungsschatz schöpfen. Durch viele Seminare und Fortbildungen hat er sich zudem ein breites Spektrum an theoretischen Inhalten angeeignet. Das goutierte auch das dankbare Publikum in Eching mit lang anhaltendem Applaus.

Man kann dem Tierschutzverein Landsberg und Umgebung zu diesem Glückgriff für seine Jubiläumsfeier nur gratulieren. Es war eine optimale Werbung für den Verein und hoffentlich auch eine Anregung für Tierfreunde, vor der Anschaffung eines Hundes erstmal im Tierheim an der Schongauer Straße 88 vorbeizuschauen. Hier warten viele wunderbare Hunde auf ein liebevolles neues Zuhause. Informieren kann man sich vorab auf der Webseite www.tierheim-landsberg.de.